



7. Oktober 2025

# A4F Update

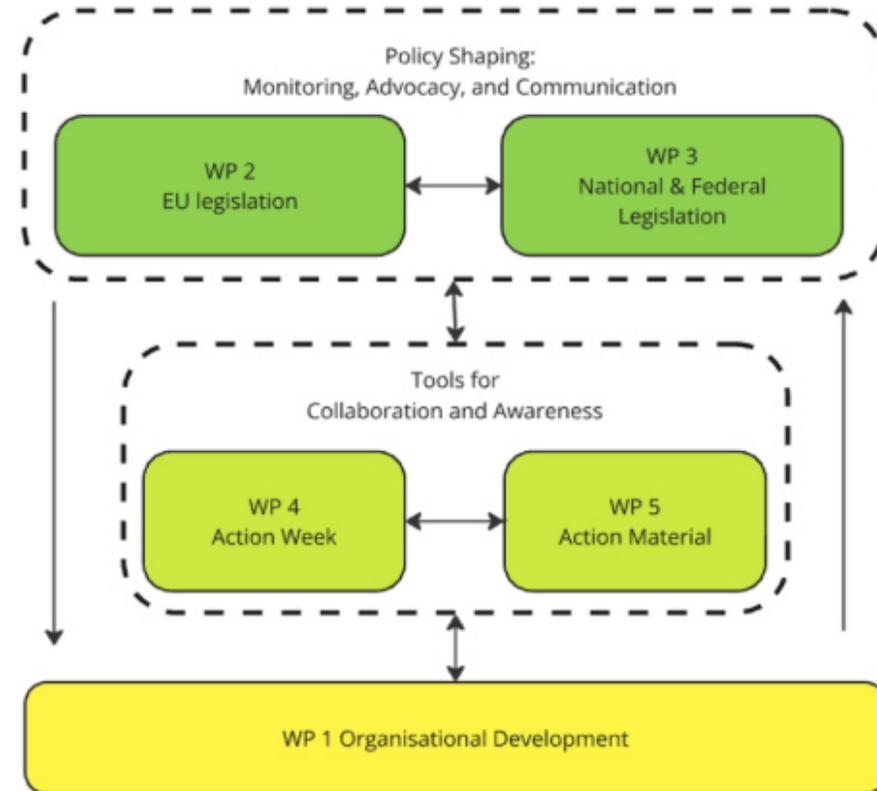
Willkommen :)

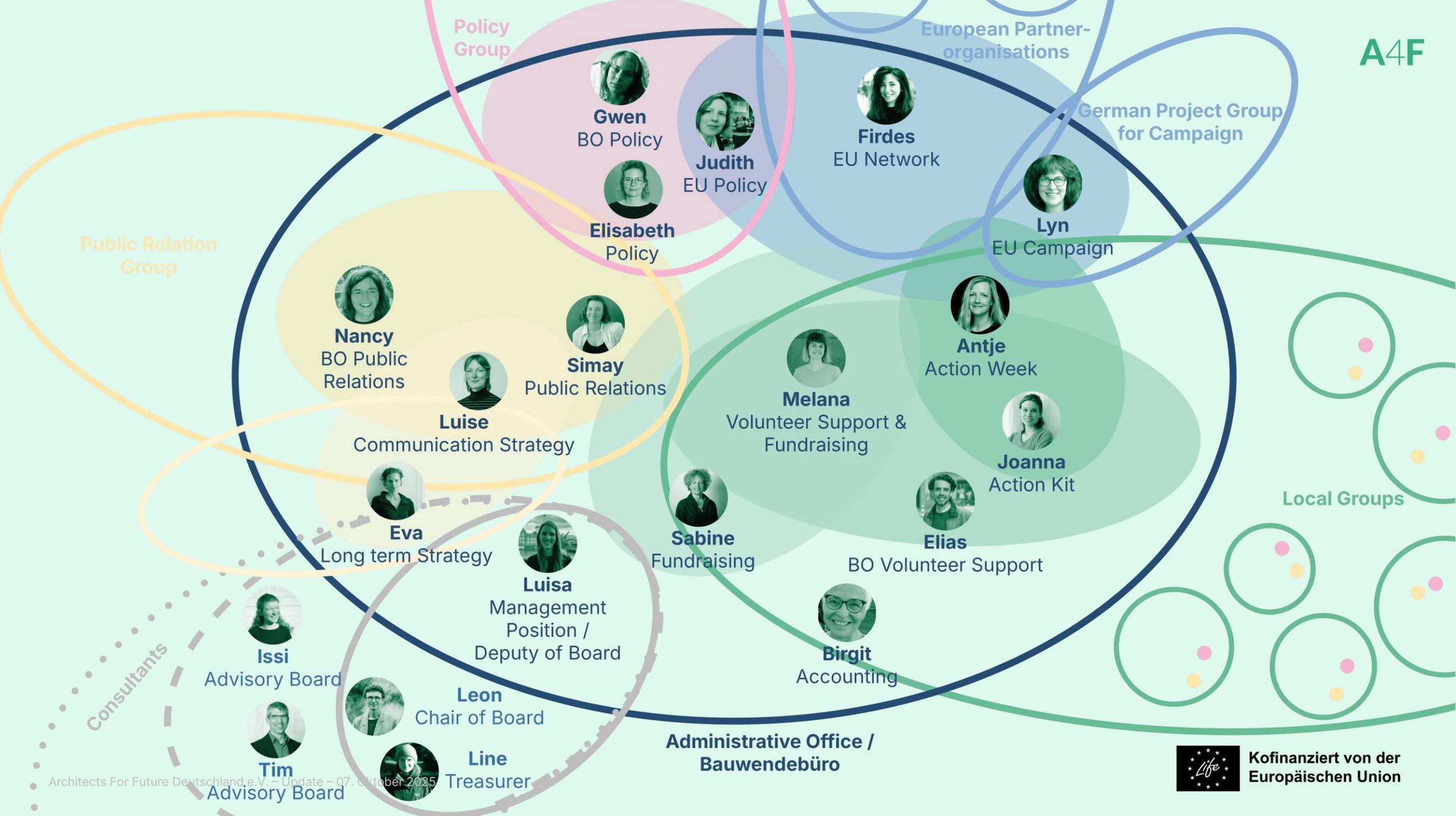


Neues aus Verein/ BWB &  
überregionalen Gruppen  
und Projekten

# Monitoring Visit

- Zu Beginn einer EU Förderung wird man besucht durch Financial und Technical Monitor
- 29.09 & 30.09 an der TU Berlin
- Organisationsform wurde als sehr interessant gelobt





Policy Group

European Partner-organisations

German Project Group for Campaign

Public Relation Group



**Gwen**  
BO Policy



**Judith**  
EU Policy



**Firdes**  
EU Network



**Lyn**  
EU Campaign



**Elisabeth**  
Policy



**Nancy**  
BO Public Relations



**Simay**  
Public Relations



**Luise**  
Communication Strategy



**Melana**  
Volunteer Support & Fundraising



**Antje**  
Action Week



**Joanna**  
Action Kit



**Eva**  
Long term Strategy



**Sabine**  
Fundraising



**Elias**  
BO Volunteer Support



**Luisa**  
Management Position / Deputy of Board



**Birgit**  
Accounting



**Issi**  
Advisory Board



**Leon**  
Chair of Board



**Tim**  
Advisory Board



**Line**  
Treasurer

Administrative Office / Bauwendebüro

Local Groups

Consultants



# Mitgliederversammlung 2025

## Programm:

- Aus-/Rückblick,
- World-Café (Wissen/Bewegung/Vernetzung),
- Vertiefende Strategieworkshops (Politik & Öffentlichkeitsarbeit),
- Wahlen (Abstimmungen per Online-Tool),
- optionales Kreativangebot;
- verknüpft mit dem A4F-Hochschulnetzwerk am 31.10.2025,

1. November 2025  
(10-19 Uhr)  
an der TU Berlin + Zoom

## Rahmenprogramm

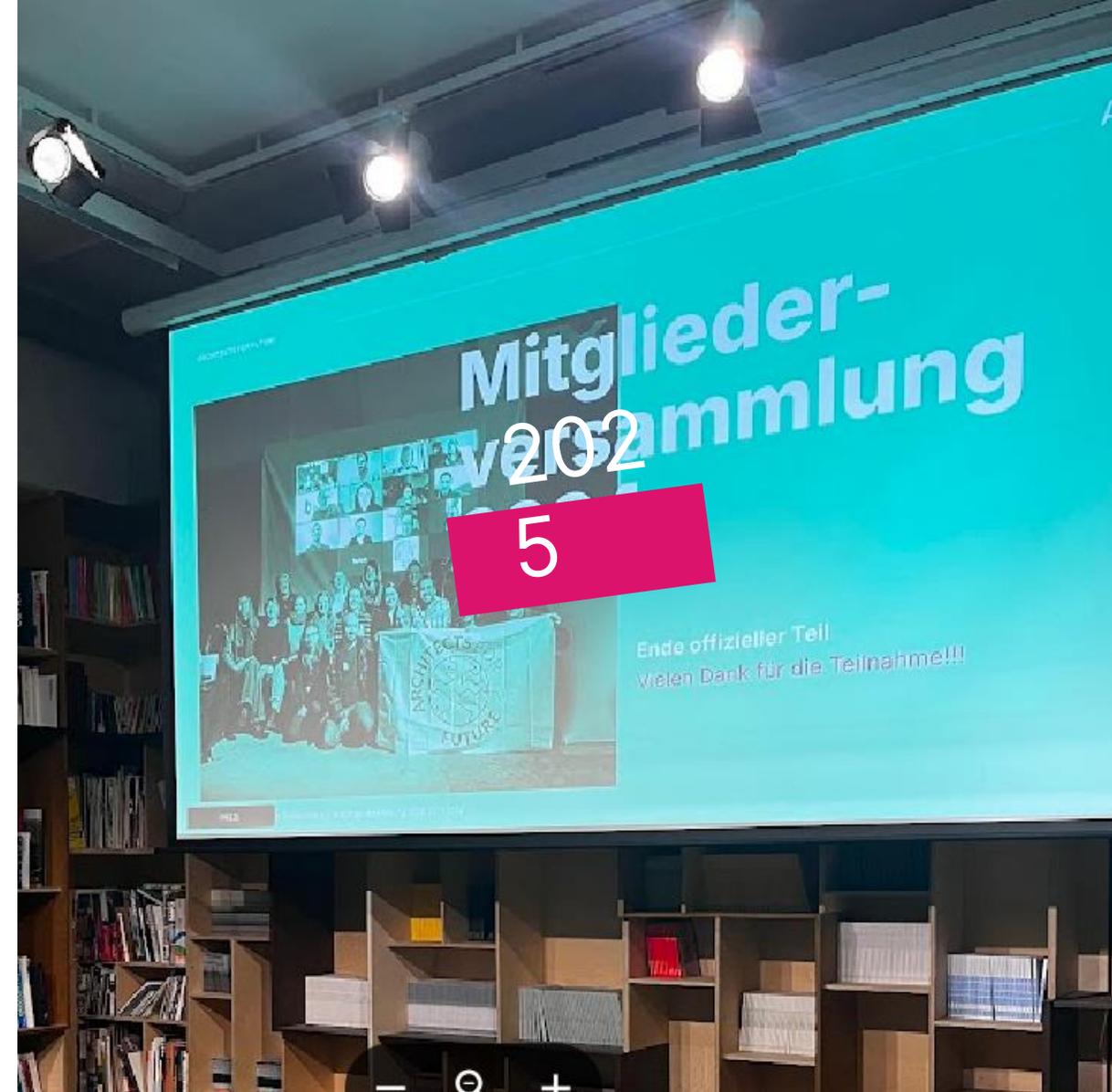
- Freitag Abend: Feier zum Abschluss der Gastprofessur
- Samstag Abend: Pizza & Umtrunk
- Sonntag: Exkursion

[Mitgliedsantrag](#)

[Informationen zu Mitgliedschaft](#)

# MV 2025 - Sei dabei

- Ein **jährliches Highlight** mit Austausch, Einblicken & spannendem Rahmenprogramm
- Du engagierst dich bereits (über)regional, in den A4F-Strukturen oder willst tiefer einsteigen?
- Dann ist eine **Vereinsmitgliedschaft** vielleicht genau das Richtige!
- **Noch bis zum 18. Oktober Mitgliedsantrag einreichen!**  
[Mitgliedsantrag](#)  
[Informationen zu Mitgliedschaft](#)



# Mitgliedschaft

- Herzlicher Aufruf zur Mitgliedschaft
- Bereits einige neue Mitglieder gewonnen 🎉
- Jede\*r ist herzlich eingeladen, Mitglied (Regel- oder Fördermitglied) zu werden
- Und: Erzählt gerne weiter und motiviert auch andere zum Mitmachen

Liebe Mitstreiter:innen für die Bauwende bei Architects4Future ❤️,

unser Verein wächst! Mit vielen neuen Gesichtern im Bauwendebüro (auch dank der EU-Förderung) bauen wir nach und nach unsere Strukturen weiter aus – z. B. mit vermeintlichen Kleinigkeiten wie einer Vereinssoftware zur Mitgliederverwaltung und einem lieben Menschen für die Buchhaltung 📁👤.

Damit haben wir nun endlich die **Möglichkeit, ganz viele offizielle aktive Mitglieder (und auch Fördermitglieder) einzubinden**, zu verwalten und Architects4Future noch weiter wachsen zu lassen 🤗🚀.

**Du bist schon aktiv bei Architects4Future und setzt dich für die Bauwende ein?** Würdest dich jetzt aber auch gerne im „offiziellen“ Verein einbringen, wärst gerne noch näher dran und noch besser informiert? Willst du bei wichtigen Themen zur Zukunft des Vereins mitdiskutieren, die Vertreter:innen wählen oder vielleicht sogar selbst kandidieren?

✨ Dann kommt hier die herzliche Einladung, Mitglied bei Architects for Future Deutschland e.V. zu werden! ✨

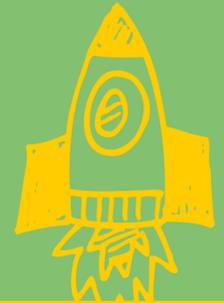
[Mitgliedsantrag](#)  
[Informationen zu Mitgliedschaft](#)

# DSEE – 100 x digital

- Rund ums Thema „Digitalisierung“
  - Unsere Angebote verbessern, miteinander verbinden
  - Unterstützung, dass professionell umzusetzen
- Sehr wahrscheinlich Förderung (bis zu 20.000 Euro)
- Inkl. Coaching & Beratung
- Bei Interesse mitzudenken und mitzulernen >
  - Gerne bei [info \(at\) architects4future \(.\) de](mailto:info@architects4future.de) melden.

#100xDigital

Von 0 auf 100x



**Digitalisierung im Ehrenamt.**

Eure digitale Reise startet mit uns.

[d-s-e-e.de](http://d-s-e-e.de)

# Weitere News aus dem BWB

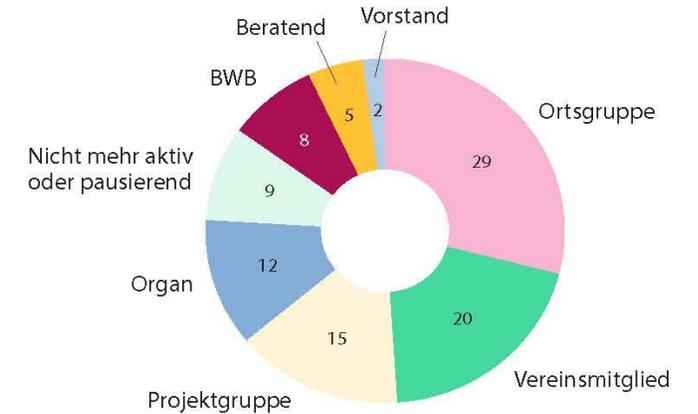
- Onboarding & Update entkoppelt: Ziel ist es, beim Onboarding mehr Zeit zu haben, um neue Menschen kennenzulernen, gute Anknüpfungspunkte zu schaffen und den Austausch zu vertiefen.
- Janine ist zurück! 🎉: Sie unterstützt uns für ein paar Monate und vertritt in dieser Zeit Elias.
- Telegram-Newskanal: Wir wollen den Kanal weiter verbessern, damit Infos schneller, vollständiger und übersichtlicher ankommen.  
👉 Wenn ihr Events, Mitmachmöglichkeiten oder spannende Auftritte habt, die ihr gerne teilen möchtet – meldet euch gerne!

# Ergebnisse der Umfrage zur A4F-Kommunikationsstrategie

- Wer hat an der Umfrage teilgenommen?
- Wie wird A4F bei unterschiedlichen Zielgruppen wahrgenommen?
- Mit welchen Formaten erreichen wir aktuell die größte Wirkung?
- Welches Ziel sollten wir aktuell als Bewegung priorisieren, um unsere Wirkung zu vergrößern?
- Tätigkeiten, Projektideen und Inhalte, Zielgruppen, Akteur\*innen und strategische Partner\*innen, größte Hürden, Motivation der Aktiven

## Art des Engagements

n = 54



## Berührungspunkte mit der Kommunikation nach Außen

n = 54



# Ergebnisse der Umfrage zur A4F- Kommunikationsstrategie

- VIDEO
- Umfrageergebnisse

# Aktionswochen

- Mit der FIXIT-Ausstellung wandern die Aktionswochen durch ganz Deutschland.
- Ziel: die breite Öffentlichkeit mit Aktionen, Mitmach-Workshops und spannenden Veranstaltungen für die Bauwende sensibilisieren.
- Drei Perspektiven im Fokus: Gesundheit & Lebensqualität, Mensch, Zusammenhalt & Kultur, Kosten & Ressourcen
- Ihr wollt mit eurer Ortsgruppe Aktionswochen starten?  
👉 Meldet euch im Bauwendebüro – wir unterstützen euch mit Aktionskit, Workshops und regelmäßigen Sprechstunden.

Kontakt & Mitmachen:

✉ Schickt eure Ideen an [event@architects4future.de](mailto:event@architects4future.de)

💬 Kommt in die [Aktionswochen-Telegram-Gruppe](#):

@architects4future

**ON TOUR!**

**AKTIONSWOCHEN  
+FIXIT**

**Wir machen die  
Bauwende sichtbar!**



**Erfurt  
3.10. - 18.10.**

**Hannover  
1.10 - 31.10**

**Esslingen  
29.10. - 11.11.**

**München  
21.10 - 8.11.**

**Regensburg  
1.11 - 20.12.**

**Aschaffenburg  
8. - 22.11.**

**Stuttgart  
17.11. - 19.12.**

**Dresden  
1.12. - 18.1.26**

# HouseEurope!

- Herbst der Unterschriften. Wir brauchen alle!
- Kooperationen mit Influencer:innen aus Heimwerker- und Kabarett-Szene angestrebt. Wer hat direkte Kontakte?
- Aktion am 26.10.25 Biennale Venedig. Gerne mitmachen
- Verleihung Obel Award in Brüssel am 20.11.25

# Assembly #2

- RÜCKBLICK ASSEMBLY #1
- Start einer europaweiten Vernetzung für die Bauwende (12+ Länder, 25 Teilnehmende)
- Gemeinsame Diskussion zu Strukturproblemen & politischen Forderungen
- Drei Arbeitsgruppen gegründet – u.a: Konzeptgruppe für Assembly #2
- Kernforderungen: De-finanzialisierung, Reuse over Demolition, Transparenz

**EUROPEAN** hosted by 

**21-23 NOV 2025** >>> **ASSEMBLY**  
**FOR A JUST BUILDING TRANSITION**  
**in FRANKFURT #2**  
**am Main**

The Main Day (Sat.) will take place at the former **Dondorf Druckerei** (Printing House). A key industrial heritage site. After the art education institute moved out in 2022, the building stood empty and faced demolition. Local cultural and civic initiatives campaigned for its preservation and continued public use. **Address: Gabriel-Riesser Weg 3, 60325 Frankfurt am Main (Bockenheim)**. In 2024, a temporary use by SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT was agreed, and groups involved in saving the site also use parts of the building.

**REGISTER NOW! BY**  
**31 Oct 2025**

scan the code  
or send an e-mail including  
name + group + participants

network [at] architects4future.de



# Assembly #2

- **AUSBLICK AUF ASSEMBLY #2**
- Symbolischer Ort: Dondorf-Druckerei – gerettetes Gebäude, Beispiel für Reuse & Engagement
- Von Analyse zu Aktion: Strategien & Aktionsideen für die Bauwende entwickeln
- Fokus auf: Dezentrierung von Profit, Reuse over Demolition, Transparenz & Mitgestaltung
- Ziel: Netzwerk stärken, gemeinsame Forderungen & europäische Sichtbarkeit schaffen

## Informationen und Anmeldung

## WHAT'S NEXT?

**3 Core themes emerging from the 1st Assembly** > During the first European Assembly for a just building transition in July, three main areas of shared political focus emerged, framing the building transition not only as a technical or ecological question, but as a social and structural one:

**Decentring profit in the building sector & affirming housing as a right** > Participants agreed that the current financialisation of housing and urban space lies at the root of many crises — from ecological destruction to displacement. The goal is to move away from profit-driven development towards housing as a basic right, prioritising social needs, affordability, and long-term ecological value over short-term returns.

**Reuse over demolition** > Instead of constant demolition and new construction, we need a fundamental shift towards reusing, adapting, and transforming existing buildings. This approach saves resources, protects cultural and social heritage, and challenges the “build more, build new” logic that dominates policy and practice.

**Strengthening transparency in ownership and decision-making** > Who owns and controls land and buildings defines who has access to space. Increasing transparency in ownership structures and urban decision-making is key to redistributing power and enabling democratic, socially just spatial planning.

**Whats next for the building transition?** Together, these themes form the shared foundation for a just building transition. One that links ecological responsibility with questions of justice, access, and collective ownership.

In Frankfurt, we want to take these core themes further and move from reflection to action. Together, we'll discuss and explore how to turn shared analysis into concrete political strategies, joint campaigns, and visible actions across Europe. The goal is to identify what works best to push these ideas forward:

**How can we connect local struggles and initiatives into a stronger European movement?**

**Which actions or campaigns can amplify our demands and make them visible to the public and policymakers?**

**What resources, alliances, and tools do we need to make impact possible?**

Wanna stay tuned for the program?  
**REGISTER NOW!**



# Forschungsbericht „Systemanalyse“ erschienen

- Ganzheitliche Systemanalyse des Bau- und Gebäudebereichs – Weichenstellungen und Handlungsbereiche für eine nachhaltige Zukunft
- [BBSR-Online-Publikation Nr. 59/2024](#)
- **Ziel des Forschungsprojekts:** Aufzeigen der zentralen Wirkzusammenhänge, Stellhebel und Handlungsbereiche für eine nachhaltige soziale, ökologische und wirtschaftliche Transformation und Zukunft des Bau- und Gebäudebereichs.
-  12 Systembereiche /  33 Variablen /  1.056 Wirkungsstärken /  1.069 Wirkungskreise



# Forschungsbericht „Systemanalyse“ erschienen

- 💡 Das Projekt zeigt: Systemisches Denken und Planen, interdisziplinäre Zusammenarbeit und klare Weichenstellungen – sowohl „top-down“ als auch „bottom-up“ – sind die Basis für Zukunftsfähigkeit im Bau- und Gebäudebereich.
- Wichtige Hebel: Politische Ebene (Gesetzgebung, öffentliche Förderinstrumente, kommunale Ebene), Ausschreibungs- und Vergabepaxis, Digitalisierung, Wirtschaftlichkeit, Transformative Impulse und Innovationen aus der Planungs- und Baupraxis, Bildung, Medien und Kommunikation & Zivilgesellschaft

Save the Date:  
Web-Seminar am 21.10.2025



A4F

**3.  
Web-Seminar**  
zur  
Systemanalyse

Ergebnisse des Verbund-  
forschungsprojekts

Vorstellung durch A4F Deutschland e.V. und System Logics T.T. GmbH,  
Termin: 21.10.2025, 19 - 20.30 Uhr  
Zoom-ID: 841 7029 2628

# Aktionen zum Bauturbo

- Bündnis bestehend aus A4F, DHU, Paritetischem und BAK mit gemeinsamer Stellungnahme und anschließender Pressekonferenz
- Stellungnahme in der Anhörung des Bauausschusses
- Treffen mit Politiker:innen einschließlich der Bauministerin
- Social Media Reihe

## Architekten gegen Bauturbo: „Deutschland ist fertig gebaut“

W WELT | 32 days ago

In den nächsten Wochen könnte das „Bauturbo“-Gesetzespaket an den Start gehen. Doch ausgerechnet von Architekten gibt es nun Widerstand. Gemeinsam mit Umweltschützern kritisieren sie die Pläne: „Deuts



# Aktionen zum Bauturbo

**Nein zu diesem „Bau-Turbo“ § 246e BauGB - Ja zu sozialer und nachhaltiger Stadtentwicklung**

Die Menschen in diesem Land brauchen bezahlbaren Wohnraum, für die wirtschaftliche Entwicklung und Stabilität ist eine leistungs- und zukunftsfähige Bauindustrie entscheidend. Die Bewältigung der Wohnungskrise in Deutschland erfordert effektive und zielgerichtete wirtschaftliche, soziale und ökologische Reformen. Der geplante „Bau-Turbo“ § 246e, Teil der Novelle des Baugesetzbuchs (BauGB), leistet hierzu jedoch keinen Beitrag. Im Gegenteil: Er verschärft bestehende Probleme. Deutschland benötigt eine durchdachte und nachhaltige Wohnungspolitik, die bezahlbaren Wohnraum schafft, Spekulation eindämmt und ökologische Ziele verfolgt. Eine zukunftsfähige Stadtentwicklung sollte sich vor allem auf eine sorgfältig geplante Innenentwicklung sowie die optimale Nutzung und Aufwertung des Bestands konzentrieren, anstatt unversiegelte Flächen neu zu bebauen.

Als breites Bündnis zivilgesellschaftlicher Akteure fordern wir im Rahmen des parlamentarischen Verfahrens die **Streichung dieses Paragraphen aus dem Gesetzentwurf** aus folgenden Gründen:

**1. Kein Beitrag zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum**

§ 246e führt nicht zu bezahlbarem Wohnraum. Weder sind klare Vorgaben zum Bau von Mietwohnungen oder zur sozialen Wohnraumförderung enthalten, noch werden Mietpreisbindungen oder Schutzmechanismen für Mieter:innen gestärkt. Stattdessen wird es einfacher, bestehende Regelungen für Milieuschutz zum Schutz vor Mietpreissteigerungen zu



Was wir brauchen, ist ein echtes Umbaugesetzbuch, das Umnutzung und Nachverdichtung beispielsweise durch Aufstockung fördert, statt klimaschädlichen Neubau in den Fokus zu rücken.

Architects for Future  
Andrea Bitter  
Architects for Future

BAUTURBO-RESUME  
ANDREA FÜR A4F

Kein Bauturbo ohne "Plan"! Weil ...

Wir kommen aus einer Zeit des Neubaus - das Baugesetzbuch entstand für den (Wieder-)Aufbau und Stadtteil-Neugründungen in den Nachkriegs- und Wirtschaftswunderjahren. Heute brauchen wir ein BauGB für den Stadt-Umbau, Klimaanpassung und Klimaschutz.

Architects for Future  
Elisabeth Broermann  
Architects for Future

Keine (Wohn-)Bauturbos ohne grundsätzliche Sozialverpflichtung! Weil ...

SANIEREN STATT SPEKULIEREN  
JETZT UNTERSCHREIBEN BEI @HOUSEEUROPE.DE

NIKLAS FÜR A4F/HE!  
unterstützen.

Kein Bauturbo ohne Fokus auf den Innenbereich! Weil ...

Wir brauchen schnelleren Wohnungsbau - aber nicht um jeden Preis. Der Gesetzentwurf setzt einseitig auf Beschleunigung und schwächt zugleich die demokratische Planungskultur, den Schutz des Bestands und die soziale Steuerungsfähigkeit der Kommunen. So werden die Probleme der Wohnungskrise eher verschärft als gelöst.

Architects for Future  
Leon Beck  
von Architects for Future

Save the Date

# Landtag Hessen

- Gemeinsamer Auftritt von A4F und Scientist Öffentliche Anhörung des Landtags-Ausschusses für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichem Raum
- Dr. Ralf Becherer S4F, Vorsitzender des Frankfurter Klimabeirates und Tim Driedger



# NRW Wahl

- Wahlaufufruf
- Briefe an Politiker:innen



Architects for Future Deutschland e.V.  
architects4future.de politik@architects4future.de



Bremen, zum 14. September 2025

## Aufruf zur Kommunalwahl NRW 2025

Bei der Kommunalwahl in Nordrhein-Westfalen am 14. September 2025 steht vieles auf dem Spiel: Es geht um Mitbestimmung, um die Gestaltung unserer unmittelbaren Lebensräume – und um die Zukunftsfähigkeit unserer Städte und Gemeinden. Architects for Future (A4F) ruft alle Bürger:innen dazu auf, ihr Wahlrecht zu nutzen – demokratisch, ökologisch und sozial! Bei dieser Wahl entscheiden Sie über Ihr direktes Umfeld.

### Zukunft braucht gelebte Demokratie vor Ort.

In Zeiten, in denen demokratische Werte zunehmend herausgefordert werden, braucht es eine starke, transparente Kommunalpolitik. Gerade auf kommunaler Ebene müssen Klima-, Wirtschafts- und Sozialpolitik Hand in Hand gehen – sachlich, inklusiv und zukunftsorientiert. Eine gestärkte Demokratie ist die beste Basis dafür. Wir fordern eine sachliche Debatte, die Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit als untrennbar verbindet. Wir appellieren an alle Bürger:innen, sich vorab umfassend zu informieren.

### Ihre Stimme zählt – für echte Veränderung.

Je höher die Wahlbeteiligung, desto stärker ist unsere Demokratie. Jede Stimme bei der Kommunalwahl kann zum Fortschritt bei Klimaschutz und sozialer Gerechtigkeit beitragen. Unterstützen Sie diejenigen Kandidat:innen und Parteien, die authentisch für nachhaltige, gerechte Lösungen stehen. Kein Programm ist perfekt – wählen Sie die größte Übereinstimmung.

### Ohne Demokratie kein Klimaschutz – und umgekehrt.

Nur eine funktionierende Kommunalpolitik kann langfristig Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und einen zukunftsfähigen Bau- und Gebäudesektor sicherstellen. Nutzen Sie diese Wahl, um sich für eine Politik einzusetzen, die den Wandel als Chance sieht und die Zukunft aktiv und verantwortungsvoll gestaltet. Kommunen haben hier eine besondere Vorbildfunktion in Sachen Klimaschutz und Bauwende. Sie verfügen über ein großes Potenzial: Kommunen sind zentrale Auftraggebende im Bau und Eigentümerinnen eines enormen öffentlichen Gebäudebestandes.

### Unsere Botschaft an die kommunale Politik

Wir rufen alle lokalen Entscheidungsträger:innen auf: Beziehen Sie die Expertise engagierter Bürger:innen, Initiativen und Fachleute ein. Die großen Hebel wie die Bauwende, Mobilitätswende und Wärmewende müssen auch kommunal dringend angegangen werden. Wir stehen bereit, die politische Landschaft aktiv mitzugestalten – im Dialog, mit Wissenstransfer und in der Umsetzung.

### Unsere Forderungen an die Politik

1. **Demokratie & Klimaschutz als Einheit denken:** Klimagerechtes Handeln beginnt vor Ort – nachhaltig und transparent.
2. **Nachhaltigkeit inklusiv und sozial gestalten:** Alle Menschen müssen von grünen Konzepten profitieren – bezahlbarer Wohnraum und soziale Teilhabe inbegriffen.
3. **Bestand fördern statt Abreißen:** Umbau, Aufstockung oder Sanierung statt Neubau – klimafreundlicher, ressourcenschonender, zukunftsfähiger.
4. **Mutige, zukunftsfähige Entscheidungen treffen:** Kommunen sollen mit Weitblick agieren – etwa klimaneutral planen, energetisch sanieren, neue Mobilitätsformen fördern.

### Demokratie lebt vom Miteinander

Nutzen Sie die Zeit bis zur Wahl, um Demokratie, Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit ins Gespräch zu bringen. Sprechen Sie mit Kolleg:innen, Familie und Freund:innen, und machen Sie die Wahl zum Thema – auf Social Media oder im persönlichen Miteinander. Haben Sie den Mut, Ihre Stimme zu erheben und andere zum Wählen zu motivieren. Gemeinsam gestalten wir unsere Region nachhaltig, sozial gerecht und demokratisch.

### Gehen Sie wählen – jede Stimme zählt!

A4F-Aufruf zur Kommunalwahl NRW 2025

# Landtag Sachsen Anhalt

Andrea hat unsere  
Stellungnahme zur Änderung der  
Bauordnung im Landtag  
Sachsen-Anhalt, vertreten.

Architects for Future Deutschland e.V.

www.architects4future.de  
politik@architects4future.de



Bremen, den 12.08.2025

## Stellungnahme zu

„Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt“  
Anhörung im Ausschuss für Infrastruktur und Digitales am 15.08.2025

## Inhalt

- 1) UMBauordnung – dringend nötig!
- 2) Stellungnahme zum Entwurf der Landesregierung, Drucksache 8/5568
- 3) Stellungnahme zum Entwurf von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucksache 8/4776
- 4) Hohe Baukosten, leere Kassen und Leerstand? – Chancen für eine nachhaltige Entwicklung!
- 5) Fazit und Empfehlung

### 1) UMBauordnung – dringend nötig!

Sechs der neun planetaren Grenzen sind bereits überschritten und die Auswirkungen sind auch in Deutschland direkt spürbar. Der Gebäudebereich hat hierfür eine wesentliche Verantwortung: **40% der Treibhausgasemissionen, 55% des Abfallaufkommens, 50% des Ressourcenverbrauchs in Deutschland<sup>1</sup> und eine tägliche Flächenverbrauch von rund 52 Hektar<sup>2</sup>.** Damit werden wertvolle Artenvielfalt und Ökosysteme zerstört, sowie Überflutung und Überhitzung befeuert. Das müsste nicht so sein: Der Gebäudebereich hält ein bedeutendes Potenzial bereit zur Bewältigung wichtiger Klima-, Ressourcen-, Energie-, Umwelt und nicht zuletzt sozialer Fragen in entscheidendem Ausmaß beizutragen: eine „Bau- und Bodenwende“.

Im Gebäudebereich werden die Hälfte der Emissionen verursacht durch die Beheizung von Gebäuden mit hohem Energiebedarf (45% der Gebäude mit Energieklassen F-H<sup>3</sup>) mit fossilen Energieträgern (7 von 10 Haushalten<sup>4</sup>) und zur anderen Hälfte durch Neubau mit CO<sub>2</sub> intensiven Materialien<sup>5</sup>.

Bei der Suche nach einer Lösung für o.g. Herausforderungen gilt es, die weiteren Krisen im Gebäudebereich mitzudenken: die Wohnraumkrise, den Fachkräftemangel und starke Baupreissteigerungen; Wohnungsnot, nicht mehr leistbare Mieten, Heizkosten-Explosion und zu hohe Baukosten sind in aller Munde. „Bauen, bauen, bauen“ wird als Parole propagiert, kombiniert mit angeblichen Lösungen wie seriellem Bauen. Der Wohnbauturbo als Allheilmittel. Die Fachwelt ist sich einig, dass die angestrebten Effekte (schnell zur Verfügung stehender, bezahlbarer Wohnraum) nicht

<sup>1</sup>[https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Umwelt/Abfallwirtschaft/Publikationen/Downloads-Abfallwirtschaft/abfallbilanz-pdf-5321001.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Umwelt/Abfallwirtschaft/Publikationen/Downloads-Abfallwirtschaft/abfallbilanz-pdf-5321001.pdf?__blob=publicationFile)

<sup>2</sup> 2019-2022, UBA;

<https://www.umweltbundesamt.de/daten/flaechen-boden-land-oekosysteme/flaechen/siedlungs-verkehrsf-laechen#-das-tempo-des-flaechen-neuverbrauchs-geht-zurueck>

<sup>3</sup>[https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Publikationen/Energie/langfristige-renovierungsstrategie-der-bundesregierung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Publikationen/Energie/langfristige-renovierungsstrategie-der-bundesregierung.pdf?__blob=publicationFile&v=3)

<sup>4</sup><https://www.statistik.bayern.de/presse/mittelungen/2023/pm105/index.html#:~:text=Rund%20sieben%20von%20zehn%20Haushalte,2022%20mit%20Gas%20oder%20Oel&text=Nach%20Angaben%20des%20Bayerischen%20Landesamts,den%20Plätzen%20zwei%20und%20drei,12.11.2024>

<sup>5</sup> Zementproduktion verursacht 2% der deutschen Treibhausgasemissionen, 8% weltweit;

Quelle: [https://www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/WWF\\_Klimaschutz\\_in\\_der\\_Beton-\\_und\\_Zementindustrie\\_WEB.pdf](https://www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/WWF_Klimaschutz_in_der_Beton-_und_Zementindustrie_WEB.pdf)

## Regelmäßiger Politik Call <3

- Jeden Mittwoch 17:45
- Update über die verschiedenen Aktionen und Aufgabenverteilung



# A4F und EU



# A4F und EU

- Feedback von A4F zum **Europäischen Plan für erschwinglichen Wohnraum** → <https://www.architects4future.de/portfolio/publikationen/feedback-von-a4f-zum-europaischen-plan-fur-erschwinglichen-wohnraum>
- Feedback von Architects for Future (A4F): zur **Europäischen Strategie für den Wohnungsbau** → <https://www.architects4future.de/portfolio/publikationen/feedback-von-architects-for-future-a4f-zur-europaischen-strategie-fur-den-wohnungsbau-eu-konsultation-2025>
- Teilnahme Konferenz „Affordable, Sustainable and Decent Housing for All“ der Greens in Brüssel

04. Juni 2025

## Feedback von Architects for Future (A4F): zum Europäischen Plan für erschwinglichen Wohnraum EU-Konsultation 2025

A4F fordert konsequente und nachhaltige Schlüsse aus der Analyse, warum erschwingliche Wohnraumangebote für betroffene Gruppen fehlen!



18. September 2025

## Feedback von Architects for Future (A4F): zur Europäischen Strategie für den Wohnungsbau EU-Konsultation 2025

A4F fordert die strukturellen Ursachen der Wohnungskrise konsequent anzugehen, statt nur eine Konjunkturstärkung der Baubranche in den Blick zu nehmen. Ein EU-Bau-Turbo löst die Wohnungskrise nicht, sondern schafft neue Probleme!

# Leon beim Bürgerschaftspreis nominiert

- Leon ist unter den 10 Nominierten für den Bürgerschaftspreis der Deutschen Umwelthilfe 2025.
- Über 700 Einreichungen
- Der Preis würdigt Menschen, die besonders engagiert Druck machen für Umwelt- und Klimaschutz.
- **JETZT ABSTIMMEN**





Zum Schluss noch  
ein paar Hinweise



## News aus den Ortsgruppen

# Erarbeitung / Update Gruppenübersicht

## Ortsgruppen:

Schaut bitte im **Gruppensprecher:innen-Chat**, ob eure Infos aktuell sind.

→ Wenn nicht: **Bitte bei uns melden!**

## **Projektgruppen** (Themen-, Aufgaben- oder Projektgruppen):

Meldet euch bitte über **info@...** oder den **BWB-Telegram-Account** mit: Name der Gruppe, Ziel, gerne kurze Beschreibung und Name(n) und Kontakt(en) der Gruppensprecher:innen

**DANKE!** 

## Finanzielle Unterstützung für Orts- und Projektgruppen

### Ortsgruppen-Budget

- Seit 2023 gibt es ein jährliches Ortsgruppenbudget von 100 € / Ortsgruppe
- 2025 verdoppelt auf 200 € / Ortsgruppe
- Alle Ausgaben müssen innerhalb der Vereinszwecke getätigt werden (siehe Satzung)
- Hinweis: wurde die letzten Jahre kaum ausgeschöpft

### Konkretes Projekt: Wanderausstellung Fix it!

- Versand für alle Ortsguppen, sowie Nachdrucke und Ausstellungerhalt. Weitere Kosten vor Ort können durch OG Budget sowie eigenes Fundraising gedeckt werden.

# Nächstes Gruppensprecher:innen-Treffen

Save the Date:  
28.10.2025  
Ab 19:00 Uhr



# Schon länger bei A4F dabei?

Schon mal über eine Vereinsmitgliedschaft nachgedacht?

Was bringt dir das?

- Als Mitglied kannst du die überregionale, strategische Ausrichtung und Aktivitäten des Vereins aktiv mitprägen.
- Du wirst Teil unserer Community und kannst dich regelmäßig mit anderen Mitgliedern austauschen – zum Beispiel im Offenen Forum, das gleich stattfindet.
- Unsere monatlichen Mails halten dich über aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und spannende Einblicke aus dem Vereinsleben auf dem Laufenden.
- Einmal im Jahr treffen wir uns zur Mitgliederversammlung – deine Stimme zählt!
- Mitglied sein hat auch logistische Vorteile, z. B. in Bezug auf Versicherungen und organisatorische Unterstützung bei Veranstaltungen.



Foto: Mitgliederversammlung 2024